

Vereins-Info

Ausgabe 18

03.2016



Haus der Heimatstube, dem Ortsmuseum in der Ortsmitte von Bredenbeck, Am Lindenplatz, Wennigser Straße 23

Öffnungszeiten:

Am 3. Sonntag jeden Monats von 10⁰⁰ bis 12⁰⁰ Uhr
Gruppenführung nach Vereinbarung
Eintritt frei!

Veranstaltungen und Termine 2016

16. März Fahrt zum Steinhuder Meer / Hagenburg zur Fischhalle
Abfahrt 10:00 Uhr an der Heimatstube.
Fahrgemeinschaft mit Privat - PKW
Anmeldung und nähere Informationen bei
Fritz Seemann 05109-63856
09. April alljährlicher Frühjahrsputz in der Heimatstube
um 10:00 Uhr
24. April Deistertag „ Bredenbeck von Knigges Köthnern
und der Kohle“
Führung mit Birgit Schwier-Fuchs Treffpunkt am
Waldparkplatz/Sportplatz Reiteranger
Die Führung beginnt um 14:00 Uhr
Die Heimatstube ist an diesem Tag in der Zeit
von 15:00 Uhr – 17:00 Uhr geöffnet
- 01.Mai Maifeier unter dem Maibaum um 10:30 Uhr
28. Mai Rundgang in Bredenbeck mit historischen Stätten
um 14:00 Uhr Treffpunkt vor der Heimatstube;
anschließend Kaffeetafel in der Heimatstube
12. Juni Radtour zum „Norddeutschen Frühstück“
(Matjesessen) nach Evestorf
Abfahrt 10:00 Uhr am Feuerwehrparkplatz /
Heimatstube
18. Juni Tagesfahrt nach Hannoversch-Münden mit
Stadtführung, (Einkehr zum Mittagessen im
„Ratsbauhof“ Selbstzahler), eine Schifffahrt auf der
Fulda inkl. 1 Tasse Kaffee und 1 Stück Kuchen auf dem
Schiff.
Kostenbeitrag für Mitglieder € 40,00, Gäste € 45,00
Abfahrt in Bredenbeck am Denkmal um 7:15 Uhr,
Rückkehr ca. 19.30 Uhr in Bredenbeck

Anmeldungen und nähere Informationen erhalten Sie bei Fritz Seemann 05109-63856

09. Juli Fahrt in den Dinosaurier Park Münchehagen
12. August Grillen vor der Heimatstube um 18.00 Uhr
Salatspenden etc. können bei Bärbel Meyer unter 05109-64441 angemeldet werden
25. September Flohmarkt vor der Heimatstube um 10:00 Uhr
- 21-23. Oktober Deister-Bergbau-Symposium
Anmeldungen über die Volkshochschule Calenberger Land
11. November Traditionelles Grünkohllessen um 18:30 Uhr im
Tagungsraum des Sozialverbandes
25. November Schmücken des Weihnachtsbaumes um 16:00 Uhr auf
dem Vorplatz der Heimatstube

Aus unserer Mitte verstarben unsere Mitglieder
Wilfriede Budde und Ingrid Städtler
Wir werden Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Herzlich Willkommen !

Unsere neuen Mitglieder im Heimat- Kulturverein Bredenbeck e.V.

Ute B

Allen Mitgliedern, die im März, April und Mai Geburtstag haben an dieser Stelle herzliche Glückwünsche.

Zum **90. Geburtstag von Hermann Griese** "Ehrenmitglied" und Mitbegründer der Heimatstube wünscht der Heimat - Kulturverein Bredenbeck alles Gute.

Mehr als Dreijahrzehnte hat Hermann Griese sich für den Verein, insbesondere für die Heimatstube mit Lust und Liebe engagiert. Seine Schriften über Vereine, Handwerk und Bredenbeck selbst, beweisen seine enge Verbundenheit zu unserem Ort, den Vereinen und ihren Bewohnern.

Für all sein Wirken zum Wohle des Bredenbecker Vereinsleben wurde Hermann Griese in den achtziger Jahren von der Gemeinde Wennigsen mit der Ehrennadel ausgezeichnet



Lieber Hermann ein herzliches "Dankeschön"

Dokumentenfunde erzählen Steinkrüger Geschichte (1828 bis 1921)

Die von Familie Henke zur Verfügung gestellten Dokumente zeichnen uns sehr konkret am Beispiel des Hauses Steinkrug Nr. 8 die Geschichte dieser Region von 1828 bis 1921 nach: Wir erfahren vom Schneidermeister Fremdling, der mit seiner Frau ein Haus mit Hof und Garten von den Freiherrn Knigge pachten möchte. Zu dieser Zeit ist Hannover Königreich, für die Bewohner und Bewohnerinnen sind die Freiherrn Knigge noch Grundherrn mit einem eigenen Gericht. Dieses Gericht informierte 1841 über die Bevollmächtigung des Bredenbecker Gerichtsschreibers Herzog durch die Freiherrn Knigge. Der Gerichtsschreiber sollte im Namen der Grund- und Gerichtsherrn die Verträge für die Ablösung abschließen. Die Ablösung ermöglichte den Pächtern endlich den Erwerb der Häuser oder Höfe, die sie schon als Nachfolger ihrer Väter gepachtet hatten. Der Nachfahre des Schneidermeisters, Kohlenmesser Fremdling, musste das Haus an der Steinkrüger Lindenallee über eine Versteigerung an den Tischler Heims verkaufen. Es dauerte schließlich bis 1872 – mittlerweile ist aus dem Königreich Hannover preußische Provinz geworden - bis auch das Haus in Steinkrug tatsächlich abgelöst werden konnte. Das Dokument über die Ablösung wurde für vier Anbauerstellen (Ahlers, Heims, Lange aus Steinkrug und Lohgerber Meyer aus Bredenbeck) ausgestellt – die Gründe dafür lassen sich nicht erschließen. Der eigentliche Rezzess, Quittung und Beleg über den Erwerb der Anbauerstelle für einhundertseibzig Thaler in Gold, wurde für Tischler Heims allein ausgestellt.

Auffällig aus heutiger Sicht ist der Stellvertreter Contract vom 16. April 1862: Tischlergeselle Heinrich Heims aus Völksen erklärte sich bereit, die Militärpflichten von Hinrich Bädecker zu übernehmen. Aus diesem Stellvertretercontract geht die finanzielle Seite der Übereinkunft deutlich hervor. Da es sich um einen Vordruck handelt, in den die persönlichen Angaben der Beteiligten eingetragen werden können, kann man auf eine übliche Praxis schließen.

Glasmacher Hermann Gundlach, Ehemann von Luise Horvind, verwitweter Heims, verfasste 1896 schwer erkrankt im Alter von 63 Jahren sein Testament. Selber kinderlos, vermachte er seinen Verwandten und seiner Ehefrau seinen Besitz – etliche Namen und

Berufe werden genannt, die Auskunft über die Steinkrüger Bewohner geben.

1919, ein Jahr nach Ende des I. Weltkrieges, konnte der Ort elektrifiziert werden. Der Vertrag der Lichtanlagen-Interessengemeinschaft in Steinkrug mit den Hauseigentümern regelt die Anschlüsse in den Häusern: Jeder Raum durfte eine Steckdose haben, alle Veränderungen mussten angemeldet werden.

1921 pachtete der Spielverein Steinkrug ein Gelände von der Freiherrlich Knigge'schen Forstverwaltung – es sollte ein Fußballplatz entstehen, dessen Nutzungsbedingungen in dem Vertrag spezifiziert sind. Den Fußballplatz und den Verein gibt es noch heute – ob das damals erteilte Rauchverbot aus „forstpolizeilichen Bestimmungen“ (§ 10) noch oder wieder besteht, wurde nicht geklärt.

Dank an die Helfer der Glashüttentage

Am Freitag, den 15.1.2016, hatte der Heimat-Kulturverein Bredenbeck alle tatkräftigen Helfer und Helferinnen zu einem Kaffeetrinken in die Heimatstube eingeladen. Der Vorstand bedankte sich bei allen helfenden Händen, ohne die die Veranstaltung nicht so erfolgreich gewesen wäre. Ganz besonderen Dank gilt Joachim Meyer, der im Rahmen des Erzählcafés über 70 Seiten größtenteils handgeschriebene Dokumente eingescannt hat. Wir freuen uns über die Spende von Wilhelm Brockmann, der der Heimatstube große Gläser mit Stopfen aus der Glashütte gespendet hat und natürlich Familie Henke, die uns die besagten Dokumente zur Einsichtnahme überlassen hat. Ganz besonderen Dank gilt Martina Reimann, die die alten Dokumente übertragen hat. Die Runde genoss den Seemannschen Kuchen (herzlichen Dank an Hanelore Seemann!) bei einer Tasse Kaffee und kam sofort auf die Dokumente zu sprechen.



Dank Martina Reimanns Arbeit kann nun jeder, der sich für Heimatgeschichte interessiert, diese Unterlagen lesen, denn wir haben alles in einer gebundenen Sammlung zusammengetragen. So liegt nun ein Band vor, in dem Kopien der einzelnen Dokumente sowie deren übertragene Fassung durch kurze Kommentare ergänzt wurden, die eine grobe Einordnung in die geschichtlichen Zusammenhänge ermöglichen. Außerdem ist eine Liste mit Erklärungen der verwendeten, heute aber nicht mehr gebräuchlichen Fachworte angefügt. Der Band heißt:

„Dokumentenfunde erzählen Steinkrüger Geschichte – 1828 bis 1921“
und ist in der Heimatstube für 15,- € zu erwerben.

Treffen der Flohmarkthelfer in der Heimatstube

Renate Grube, die Initiatorin des inzwischen zum festen Bestandteil des Terminplanes gewordenen Flohmarktes, hatte alle Helfer und Helferinnen am 13.12.2015 zu einem Danke-Frühstück in die Heimatstube eingeladen. Wenn auch nicht alle fleißigen Mitstreiter/innen dabei sein konnten, waren die Tische mit über 20 Personen gut belegt. Zunächst dankte Fritz Seemann Renate für ihren unermüdlichen Einsatz mit einem kleinen Präsent und erweiterte sein Dankeschön an die gesamte Runde. Renate verkündete stolz das Ergebnis der Aktion und wies dezent darauf hin, dass auch in 2016 wieder ein Flohmarkt stattfinden wird. Der rege Austausch über die positiven Erinnerungen bei den verschiedenen Verkaufsständen mit den jeweiligen Erfolgen verursachte ohnehin Vorfreude auf den nächsten Markt.

Klaus Jacob

Mitgliederversammlung des Heimat - Kulturverein Bredenbeck

Die Mitgliederversammlung des Heimat - Kulturvereins Bredenbeck am 05.02.2016 war mit 40 Teilnehmern im Tagungsraum des Sozialverbandes gut besucht. Der erste Vorsitzende Fritz Seemann bedankte sich bei den vielen Helferinnen und Helfer für ihre Unterstützung und berichtete über die Veranstaltungen des letzten Jahres. Dabei wurde die Aktion "Steinkrüger Glastage" mit der anschließenden Dokumentation, der gelungene Flohmarkt, die neu gepflanzten Bäume sowie die aufgestellten Ruhebänke als Verschönerungsmaßnahmen für den Ort Bredenbeck herausgestellt. Bei ausgeglichener Kassenlage und einem stabilen Mitgliederbestand wurde der Vorstand entlastet. Für die Heimatstube konnten nach Ausfall eines heimatkundlich sehr erfahrenen Leiter drei Mitstreiter zur Einarbeitung gefunden werden. Nachdem auch die offene Presseposition besetzt werden können, stand dem geselligen Ausklang mit vorbereiteten Brötchen und bereitgestellten Getränken nicht mehr im Wege.

Burgbergblick



Protokoll der Mitgliederversammlung des Heimat- und Kulturverein Bredenbeck e.V.

Datum der Versammlung: 05. Februar 2016
Ort der Versammlung: Tagungsraum „Am Wiesengrunde“
Beginn der Versammlung: 18.30 Uhr
Ende der Versammlung: 20.00 Uhr
Anwesende Mitglieder: 40
Presse: nein

TOP 1 + 3: Der 1te Vorsitzende Fritz Seemann eröffnet die Versammlung mit dem Hinweis auf die Einladung vom 01. Dezember 2015 zu dieser Versammlung und bittet um Genehmigung der Tagesordnung. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Begrüßung der neuen Mitglieder
Martina Reimann
Jürgen Arnemann
Heideloire Berling-Schröder und Wolfgang Schröder

TOP 2: Ehrung der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Sigrid Flaschka, Fritz Volker und Erich Reupke.

TOP 4: Das Protokoll vom 06.02.2015 wurde in der Vereins-Info Broschüre Heft 14 veröffentlicht. Das Protokoll wurde durch Abstimmung der Mitglieder mit einer Stimmenthaltung genehmigt.

TOP 5: Der 1te Vorsitzende dankt Renate Grube besonders für die mit viel Zeit und Kraft geleistete Arbeit zum großartigen Gelingen des Flohmarktes.
Der 1te Vorsitzende berichtet von einem Besuch von Anke Bredenbeck, sie betreibt Ahnenforschung und ist auf der Suche nach ihren Wurzeln

Herr Seemann berichtet über die Veranstaltungen des letzten Jahres:

Februar: Einladung durch den Ortsrat „Vereine stellen sich vor“
Pflanzaktion von Rotdornbäumen vor der Heimatstube

März: Besuch der Senffabrik in Einbeck

April: Am Dreiecksteich wird die von dem Ehepaar Bauermeister gestiftete Bank aufgestellt.

April: Alljährlicher Frühjahrsputz in der Heimatstube
Deister-Exkursion „Aus dem Harz nach Bredenbeck“- Treffen in der Heimatstube

Mai: Maifeier unter dem Maibaum
Bewirtung durch den DGV
Rundgang in Bredenbeck mit historischen Stätten,
Leitung Herbert Städtler

Juni: Tagesfahrt in den Landkreis Helmstedt mit
Besuch des Braunkohle-Tageabbaus und
Paläon-Museums
(Durchführung Renate Grube u. Henning Seedorf)

Juli: Steinkrüger Glashüttentage in der Kornbrennerei
Warnecke und in der Glashütte.
Die Veranstaltung lag in den Händen der 2ten
Vorsitzenden Birgit Schwier-Fuchs.

Der HKB hat eine Dokumentation zu diesem
Thema -Zeitabschnitt 1828 – 1921 -
herausgebracht, die in der Heimatstube käuflich zu
erwerben ist.

Die 2te Vorsitzende Birgit Schwier-Fuchs spricht
ein herzliches Dankeschön an Martina Reimann für
ihre aufwendige Übersetzungs-/Schreibarbeit aus.

Ahnenforschung auf dem Hof des 1ten
Vorsitzenden:
Anke Bredenbeck sucht ihre Wurzeln

August: In der Pappelallee wird die von dem Ehepaar
Bickmann gestiftete Bank aufgestellt.

September: Die Bänke erhalten ein Schildchen
Flohmarkt vor der Heimatstube
Ansprechpartner: Renate Grube

Oktober: Besichtigung der Zuckerfabrik Nordstemmen

November: Nachlese „Flohmarkt“

2016

Januar: SPD – Neujahrsgespräch
Teilnahme des 1ten Vorsitzenden und der
2tenVorsitzenden.

Klaus Jacob berichtet über die Lage der Finanzen des HKB. Die
Mitgliedsbeiträge konnten im letzten Jahr im Wesentlichen
durch das neue SEPA Verfahren eingezogen werden. Es gibt nur
wenige Selbstzahler. Trotz der vielen Ausgaben u.a. für die
Beschaffung von Schränken, Pflanzaktion der Rotdornbäume,
konnte die Kasse ausgeglichen abgeschlossen werden. Die
finanzielle Situation des Vereins ist stabil und auch Dank der
vielen Spenden mit dem vorhandenen Sparguthaben
zukunftsorientiert aufgestellt.

Mitgliederzahl 12/2014	161
Verstorben	3
Neuzugänge	4
Mitgliederzahl 12/2015	162

Wir werden in 2016 noch Schränke für die Heimatstube
anschaffen sowie die Aufstellung der Technik erweitern, z.B.
Kauf eines Beamers.

Die Verwaltung und Abrechnung des Adventsmarktprojektes ist
problemlos und mit einem sehr guten Ergebnis abgeschlossen
worden.

Heinrich Stumpe berichtet über die Aktivitäten in der
Heimatstube 2015. Die Situation in der Heimatstube hat sich
verändert. Er bringt zum Ausdruck, dass er die von Herbert
Stättler geleisteten Führungen und Arbeiten in dieser Form nicht
übernehmen kann. Hier braucht er Unterstützung. An den
Öffnungs-Sonntagen besuchten 142 Personen die Heimatstube,
bei Sonderöffnungen (Schulklassen, Gruppen) nahmen 187
Personen teil; etwa 65 Personen besuchten während des
Flohmarkts die Heimatstube, ca. 100 Personen fanden sich im
Außenbereich.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer.
Herr Henning Seedorf hat die Kasse mit Frau Margret Butzke
geprüft. Sie haben die dazugehörigen Belege eingesehen und
stichprobenartig kontrolliert. Es wurden keine Beanstandungen
festgestellt. Durch die Kassenprüfer wurde Entlastung für den
Kassenwart und den gesamten Vorstand beantragt. Es wurde
einstimmig durch die anwesenden Mitglieder Entlastung erteilt.

TOP 7: Entfällt
TOP 8: s. TOP 6

TOP 9: Wahl der Fachwarte für die Heimatstube und Presse
Für die Mitarbeit in der Heimatstube wurden einstimmig gewählt
Martina Reimann, Heiner Bröder, Dieter Auras
Stammtisch-Vorschlag in der Heimatstube: jeden 3. Sonntag

Für die Pressearbeit wurde Renate Grube einstimmig gewählt.
Frau Grube wollte sich nicht durch Termine der
Vorstandssitzungen binden und soll deshalb mittels
Protokollauszügen informell eingebunden werden.

TOP 10: Planungen für das Jahr 2016
Herausgabe eines Flyers mit der Jahresübersicht. Außerdem sind
die Termine der HKB-Internetseite zu entnehmen und auch unter
www.dorfgemeinschaft-bredenbeck.de zu erfahren

- März: Fahrt zum Steinhuder Meer/Hagenburg zur Fischhalle
- April: Alljährlicher Frühjahrsputz in der Heimatstube
- Mai: Maifeier unter dem Maibaum
- Mai: Rundgang in Bredenbeck mit historischen Stätten
- Juni: Tagesfahrt nach Hannoversch-Münden mit Schifffahrt
- Juni/Juli: Radtour zum Matjesessen in Evestorf
Fahrt in den Dinosaurierpark in Münchehagen
- August: Grillen im Zelt vor der Heimatstube
- September: Flohmarkt vor der Heimatstube
- Oktober: Jahresthema 2016 - Deisterbergbau
21.-23. Oktober Deister-Bergbau Symposium
- Beteiligt sind: Bredenbeck
Bantorf
Egestorf
Barsinghausen
- Fachvorträge finden am Samstag nachmittag und am Sonntag vormittag statt
- Mitwirkende Birgit Schwier-Fuchs, Martina Reimann, Dr. Achim Grube
- Infoblatt ist in Vorbereitung
- November: Traditionelles Grünkohllessen
Schmücken des Weihnachtsbaumes

Fritz Seemann dankt allen Beteiligten und lädt zum geselligen Beisammensein ein.

gez. Irmtraut Jacke
Stellv. Protokollführerin

1ter Vorsitzender
Fritz Seemann

Die Heimatstube lädt ein!

An den letzten Sonntagen hat sich gezeigt, wie nachgefragt die Öffnungszeiten der Heimatstube bei Vereinsmitgliedern sind. Alle Plätze waren besetzt, es lagen alte Fotos und Postkarten auf dem Tisch, die in großer Runde besprochen wurden. Alte Erinnerungen wurden ausgetauscht und Informationen ergänzt. So lebendig ist unser Verein! Weil es sonntags so voll ist, konnten Gäste, die die Heimatstube besuchen und besichtigen wollten, nicht so betreut werden, wie wir es uns eigentlich wünschen. Deshalb sind neue Öffnungszeiten, die separat angekündigt werden, geplant.

Hier unsere Termine:

24.4.2016,

Deistertag mit vielen Aktivitäten in Bredenbeck:

Es gibt von Birgit Schwier-Fuchs eine Dorfführung mit dem Titel „Von Knigges Köthnern und der Kohle“, Treffpunkt Waldsportplatz. Da der Deistertag in Bredenbeck eröffnet wird, plant das Rittergut im Wald Aktionen, ebenso der NABU.

31.7. 2016, 10.00 bis 12.00 Uhr,

Heimatstube Bredenbeck: Alte Bilder von Bredenbeck. Mitglieder, Freunde und Freundinnen des Vereins sind herzlich eingeladen, alte Bilder, Postkarten, Fotos u.Ä. in die Heimatstube mitzubringen. Anregende Gespräche sind garantiert.

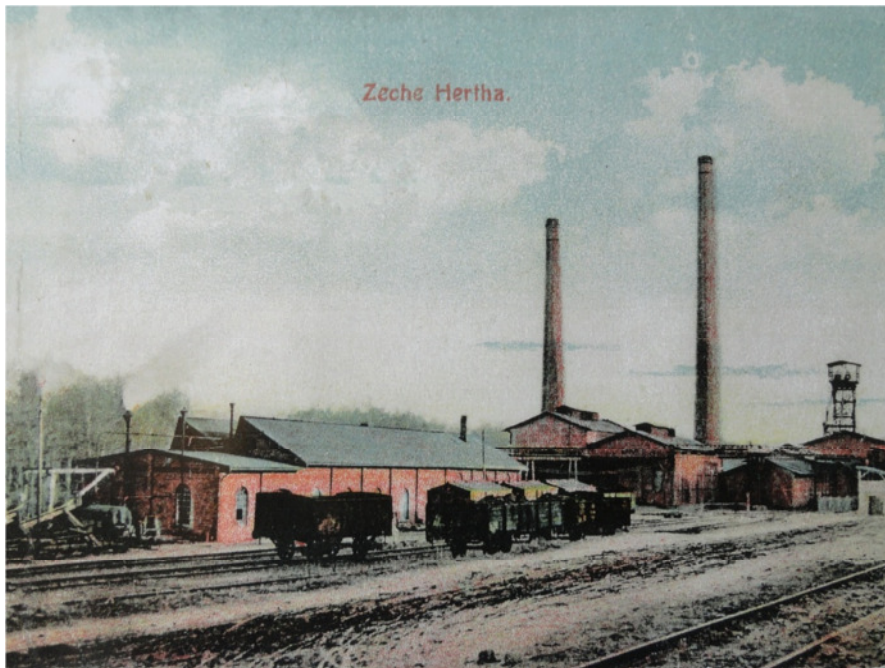
6.11.2016, 10.00 bis 12.00 Uhr,

Heimatstube Bredenbeck: Kohleabbau in Bredenbeck – Vereinsnachlese des Deisterbergbau-Symposiums. Wir wollen nochmals diskutieren, welche Spuren der Kohleabbau in Bredenbeck bis heute hinterlassen hat – nicht nur als von der Natur zurückeroberte Flächen im Deister, sondern auch in Familien und in Erinnerungen. Da gibt es sicher noch viel zu berichten. Ihr seid herzlich eingeladen!

Öffnungszeiten der Heimatstube

an folgenden Sonntagen in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr,
20.März, 17.April, 15.Mai, 19.Juni, 17.Juli, 21.August, 18.September,
16.Oktober, 20.November, 18.Dezember.2016

Habt ihr oder haben Sie Lust, eine Führung durch Bredenbeck vorzubereiten?
Wir suchen nette Leute mit Interesse an der Ortsgeschichte Bredenbecks.
Bitte melden bei Birgit Schwier-Fuchs unter bschwierfuchs@yahoo.de oder 565103



Zeche Herta

1. Vorsitzender:
Fritz Seemann
 An der Beeke 1
 30974 Wennigsen/Bredenbeck
 Tel. 05109 – 63856
 E-Mail:

Schatzmeister:
Klaus Jacob
 August-Warnecke-Weg11
 30974 Wennigsen/Bredenbeck
 Tel. 05109 – 6206
 E-Mail: klaus_jacob@t-online.de

Fachwarte Heimatstube:
Heinrich Stumpe
 Am Hohen Holze 2
 30974 Wennigsen/Bredenbeck
 Tel. 05109 – 63256
 E-Mail: heilo.st@t-online.de

Internet Auftritt:
Günter Deitermann
 Gustav-Gewecke-Straße 5
 30974 Wennigsen/Bredenbeck
 Tel. 05109 - 63773
 E-Mail: gunter_deitermann@yahoo.de

2.Vorsitzende:
Birgit Schwier-Fuchs
 Deisterstraße 60
 30974 Wennigsen/Bredenbeck
 Tel. 05109 – 565103
 E-Mail: bschwierfuchs@yahoo.de

Schriftführerin:
Bärbel Meyer
 A sternstraße 9
 30974 Wennigsen/Bredenbeck
 Tel. 05109 – 64441
 E-Mail: meyer.bj@t-online.de

Pressewart:
Renate Grube
 Am Schönen Hoope 1
 30974 Wennigsen/Bredenbeck
 Tel. 05109 – 563370
 E-Mail: r-grube@t-online.de

Vereins – Info:
Joachim Meyer
 A sternstraße 9
 30974 Wennigsen/Bredenbeck
 Tel. 05109 – 64441
 E-Mail: meyer.bj@t-online.de

Bankverbindung bei
 Volksbank Pattensen - Springe
IBAN:
 DE61 2519 3331 0715 1950 00
BIC:
 GENODEF1PAT

Wir freuen uns, wenn zahlreiche Beiträge und entsprechende Fotos zu unseren Veranstaltungen oder Anekdoten aus Bredenbeck und Umgebung bei Joachim Meyer abgegeben werden, sodass eine Vielzahl von Auswahlbeiträgen für unsere Info – Ausgaben zu Verfügung stehen, egal ob auf Papier oder Digital.

Die nächsten Hefte	Annahmeschluss	Erscheinungsdatum
Heft:19	01.Mai	2016 Juni 2016
Heft:20	01.August	2016 September 2016
Heft:21	01.November	2016 Dezember 2016
Heft:22	01. Februar	2017 März 2017